

 <p>Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Medaille auf König Ludwig XIV. von Frankreich als rex christianissimus, 1702</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 19534</p>
--	--

Beschreibung

Auf der Vorderseite dieser Medaille ist ein nach rechts gerichtetes, geharnischtes und drapiertes Brustbild Ludwigs XIV. zu sehen. Er trägt eine römisch-antik anmutende Rüstung und ist wie die Cäsaren mit einem Lorbeerkranz gekrönt. Eine zu Zeiten des Sonnenkönigs modische Allongeperücke vervollständigt das Bild des prächtig gekleideten Herrschers. Auf der Rückseite steht der päpstliche Ehrentitel der französischen Könige „REX CHRISTIANISSIMVS“ (allerchristlichster König), zusammen mit dem Motto „CARET POSITIVO“. Die Medaille wurde 1702 geprägt. Zu dieser Zeit herrschte Ludwig XIV. bereits seit über einem halben Jahrhundert über Frankreich und hatte seine Zeit militärisch und kulturell tiefgreifend geprägt.

[Miriam Régerat-Kobitzsch]

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 21 mm, Gewicht: 5,29 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1702
	wer	Christian Wermuth (1661-1739)
	wo	
Beauftragt	wann	

wer Ludwig XIV. von Frankreich (1638-1715)
wo

Schlagworte

- Porträt

Literatur

- [n/a] (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgartiae, S. 119, rechte Spalte, unten